

Technisches Merkblatt



HORNBACH Meister Polar Weiß Plus konservierungsmittelfrei

- ✓ unsere Beste mit perfekter Deckkraft
- ✓ Nassabriebsklasse 1
- ✓ hoher Weißgrad



www.blauer-engel.de/uz102

Eigenschaften

HORNBACH Meister Polar Weiß Plus konservierungsmittelfrei ist eine stumpfmatte, wasserverdünnbare, direkt deckende Dispersionsfarbe für Wand- und Deckenanstriche bester Qualität im Innenbereich. Sie verzichtet auf den Einsatz von Konservierungsmitteln, ist lösemittel- und weichmacherfrei sowie besonders emissionsarm.

- schneeweiß mit perfekter Deckkraft – deckt direkt mit einem Anstrich
- maximale Ergiebigkeit – geringer Verbrauch
- Nassabriebsklasse 1 - hoch reinigungsfähig, scheuerbeständig und strapazierfähig
- neu entwickelte Rohstoffkombination für Zeitersparnis und wirtschaftliche Anstriche
- atmungsaktiv und geruchsneutral
- tropf- und spritzgehemmt, lässt sich sehr gut verarbeiten

Geprüft nach DIN EN 13300:

Deckvermögen	Klasse 1	Bei einer Ergiebigkeit von 7,5 m ² /L
Nassabriebbeständigkeit	Klasse 1	Sehr gute Reinigungsfähigkeit (entspricht "scheuerbeständig" nach DIN 53778)

Anwendungsbereiche

Für den Innenbereich.

Geeignet für alle üblichen Innenputze, Gips, Gipskartonplatten, Struktur-, Raufaser- und Glasgewebetapeten sowie zum Überstreichen von intakten, matten Altanstrichen auf Dispersionsbasis.

Farbton

Weiß.

Kann nicht mit Voll- und Abtönfarben abgetönt werden.

Glanzgrad

Stumpfmatt

Inhaltsstoffe

Acrylatdispersion, Kaliwasserglas, Titandioxid, Marmormehl, Kaolin, Talkum, Additive.

GIS-Code

BSW40

Verdünnungsmittel

Wasser

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Ergiebigkeit

Exakte Verbrauchswerte durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.

Generell gilt: Je dunkler, rauer und saugfähiger der Untergrund, desto höher ist der Farbverbrauch.

Orientierungswerte für 1 L bei einmaligem Anstrich:

Glatte Putze	unbehandelte Fläche	ca. 7,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 8,5 m ²
Gipskarton	unbehandelte Fläche	ca. 7,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 8,5 m ²
Raufaser	unbehandelte Fläche	ca. 6,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 7 m ²
Glasgewebe	unbehandelte Fläche	ca. 6,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 7 m ²
Rauputz	unbehandelte Fläche	ca. 5,5 m ²
	grundierte oder bereits gestrichene Fläche	ca. 6 m ²

Trockenzeit

Bei +20 °C und rel. Luftfeuchtigkeit von 65 % überstreichbar nach 4 – 6 Stunden. Höhere Luftfeuchtigkeit und niedrigere Temperatur können die Trocknung stark verzögern.

Werkzeuge

Pinsel, Roller, Spritzgerät.

Reinigung der Werkzeuge

Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Verarbeitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, öl-, fettfrei und tragfähig sein. Nicht tragfähige und blätternde Anstriche entfernen. Leimfarben, Kleisterreste und k Reidende Oberflächen restlos abwaschen. Neue Putze müssen mind. 4 Wochen durchgetrocknet sein. Kritische und stark saugende Untergründe mit geeignetem Tiefengrund grundieren.

Vor Gebrauch gut umrühren. Meister Polar Weiß Plus konservierungsmittelfrei unverdünnt satt und gleichmäßig auftragen.

Auf kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen kann evtl. ein vorheriger Grundanstrich mit max. 10 % Wasser verdünnt erforderlich sein.

Wichtige Hinweise

Nicht unter +8 °C verarbeiten (gilt für Umluft und Untergrund)!

Bitte beachten: Glasscheiben, Klinker, Kacheln, Marmor und Pflanzen vor Spritzern schützen! Spritzer sofort abwaschen! Nach Abtönung erfüllt das Produkt nicht mehr die Anforderungen des Blauen Engels.

Sicherheitshinweise

Ergänzende Informationen:

Der VOC-Gehalt dieses Produktes ist max. 1 g/l. Der EU-Grenzwert beträgt max. 30 g/l (Kategorie A/a ab 2010).

GIS-Code: BSW40

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Technisches Merkblatt



Beratung für Allergiker und technische Fragen unter Tel. +49 67 04/93 88-0. Bei Spritznebel Kombifilter A2/P2 verwenden. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): Mit viel Wasser und Seife waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.

Lagerung

Bitte transportieren Sie das Gebinde aufrecht und sichern es gegen Umfallen und damit gegen mögliches Auslaufen! Behälter nach Gebrauch gut verschließen und kühl, aber frostfrei lagern. Anbruchgebände alsbald aufbrauchen.

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt basieren auf dem aktuellen Stand unserer Entwicklungs- und Anwendungstechnik. Aufgrund der Vielzahl von Untergründen und Einflüssen, die während der Verarbeitung des Produktes wirksam sein können, entbinden unsere technischen Angaben den Anwender nicht von eigenen Prüfungen. Für anwendungstechnische Fehler und deren Folgen haften wir nicht. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.